

# **BGer 7B\_664/2024 vom 11. Dezember 2025**

Bundesgericht, 2025-12-11, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_7B\\_664\\_2024](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_7B_664_2024)

FR: TF 7B\_664/2024 du 11 décembre 2025

IT: TF 7B\_664/2024 del 11 dicembre 2025

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde in Strafsachen vom 17. Juni 2024 gegen den Entscheid des Kantonsgerichts Appenzell Innerrhoden vom 18. April 2024 in der rubrizierten Angelegenheit wurde am 17. November 2025 zurückgezogen. Mit dem Rückzug der Beschwerde wird das Verfahren gegenstandslos und ist von der Instruktionsrichterin als Einzelrichterin im Verfahren nach Art. 32 Abs. 2 BGG abzuschreiben.

### **E. 2**

Die Beschwerdeführerin, die ihre Beschwerde zurückgezogen und damit das Dahinfallen des Verfahrens verursacht hat, hat für die bisher entstandenen bundesgerichtlichen Kosten aufzukommen ( Art. 66 BGG ). Die Gerichtskosten sind auf Fr. 300.-- festzusetzen.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.